

Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration



Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration
80524 München

Präsidentin
des Bayer. Landtags
Frau Ilse Aigner, MdL
Maximilianeum
81627 München

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom
PI/G-4255-5/841 I
11.02.2020

Unser Zeichen
C5-0016-1-763 SeA

München
13.03.2020

Schriftliche Anfrage der Abgeordneten Christian Klingen, Dr. Anne Cyron, Franz Bergmüller, Andreas Winhart und Jan Schiffers vom 11.02.2020 be- treffend Polizeikontrolle am 19.01.2020 in München mit Flucht des Täters

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin,

die Schriftliche Anfrage beantworte ich wie folgt:

zu 1.1

*Hat man die Identität des Täters geklärt (er soll keine Papiere dabei gehabt ha-
ben)?*

Die Identität wurde geklärt. Der Beschuldigte gab direkt nach Erklärung der Fest-
nahme seine vollständigen und korrekten Personalien an. Die Personaldokumente
wurden im Fahrzeug des Beschuldigten aufgefunden.

zu 1.2

*Wurde bei ihm nach seiner Festnahme ein Drogen- sowie ein Alkoholttest veran-
lasst?*

Es wurde ein Alkohol- und ein Drogentest veranlasst.

zu 1.3

Mit welchem Ergebnis?

Der Atemalkoholtest verlief negativ. Der toxikologische Voraussbericht über die durchgeführte Blutuntersuchung erbrachte ein negatives Ergebnis. Das endgültige Ergebnis liegt erst in einigen Wochen vor.

zu 2.1

Waren außer 30 Polizei-Einsatzfahrzeugen und einem Polizei-Hubschrauber noch weitere Kräfte im Einsatz?

Insgesamt waren 36 Einsatzfahrzeuge und zwei Polizeihubschrauber eingesetzt.

zu 2.2

Wie hoch waren die Kosten für den Einsatz?

Es handelt sich hierbei um einen Polizeieinsatz zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, wofür keine Kosten erhoben werden.

Einzig für die Anwendung unmittelbaren Zwangs bei der Festnahme werden Kosten in Höhe von 54 Euro erhoben.

zu 2.3

Wer muss für diese Kosten unter 2.2 aufkommen?

Für die anfallenden Kosten für die Anwendung des unmittelbaren Zwangs muss der Beschuldigte aufkommen.

zu 3.1

Wurden im Wagen des Täters Drogen, Waffen oder andersartige gefährliche Gegenstände gefunden?

Nein.

zu 3.2

War der Täter durch vorhergehende Straftaten bereits polizeibekannt gewesen?

Nein.

zu 3.3

Wenn ja, mit welchen Straftaten ist dieser Täter bisher auffällig geworden?

Entfällt.

zu 4.1

Welche Staatsbürgerschaft hatte der Täter?

Der Beschuldigte ist deutscher Staatsangehöriger.

zu 4.2

Falls ausländische Staatsbürgerschaft: Handelt es sich bei dem Täter um einen Asylbewerber, Flüchtling, Geduldeten oder einem ausreisepflichtigen, abgelehnten Asylbewerber?

Entfällt.

zu 4.3

Wenn deutsche Staatsbürgerschaft: Hat der Täter einen Migrationshintergrund (am Vornamen zu erkennen)?

Da in polizeilichen Systemen keinerlei Angaben zu einem möglichen Migrationshintergrund einer Person erfasst werden, ist eine Beantwortung der Frage nicht möglich.

zu 5.1

Welche Verkehrsbehinderung gab es durch den Einsatz (es sollen Autobahnzufahrten gesperrt worden sein)?

Aufgrund des schwachen Verkehrs während der Einsatzzeit kam es zu keinen Verkehrsbehinderungen. Autobahnzufahrten wurden nicht gesperrt. Die Rastanlage Feucht West wurde für die Dauer der Festnahme von 05:43 bis 05:59 Uhr gesperrt. Aufgrund geringen Verkehrsaufkommens kam es dadurch zu keinen Behinderungen.

zu 5.2

Der Täter soll Gegenstände auf die A9 geworfen haben – welche Gegenstände waren dies gewesen?

Laut Zeugenaussagen hat der Beschuldigte während der Fahrt auf der BAB einen Plastikeimer und Plastikflaschen aus dem Fahrzeug geworfen. Bei einer Absuche wurden jedoch keine Gegenstände aufgefunden.

zu 5.3

Sind bei der Amokfahrt Personen zu Schaden gekommen?

Nein.

zu 6.1

Sitzt der Täter jetzt in Haft?

Der Beschuldigte befindet sich derzeit in Untersuchungshaft.

zu 6.2

Wenn nein, warum nicht?

Entfällt.

zu 6.3

Mit welchen Anklagepunkten hat der Amokfahrer zu rechnen?

Im Hinblick auf die noch laufenden Ermittlungen sowie das fehlende endgültige Ergebnis der Blutuntersuchung können hierzu noch keine abschließenden Angaben gemacht werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Gerhard Eck
Staatssekretär